

UMPAS - Umwelt-Paten-Schmitten <http://www.umpas-schmitten.de>
 Protokoll der Sitzung vom 05.04.2019 , im Lokal Pizza Toni in Oberreifenberg

Beginn: 18:00 Uhr- Ende 19:10 Uhr
 Leitung: Jörg Diergarten Federführung für die b-now

Jörg Diergarten begrüßt die Anwesenden.
 Hermine Link (Naturpark Ts.), Lothar Dreißigacker, Gerhard Uhl, können aus terminlichen Gründen nicht anwesend sein.

Durchsprache des Protokolls vom 18.01.2019:
 Beibehalten von noch offenen Punkten und setzen von neuen Punkten.

Pkt	Aufgaben	wer/was
1	<p>Mit Hinweisen auf die Berichte und Meldungen in der Presse und hr-Fernsehen, und den Anzeigen in „Schmittener Nachrichten“ und in „Mein Schmitten“, wird noch ein Rückblick auf den 30.03.19 „Feldberg Natürlich“ vorgenommen. Was im letzten Jahr von den Umpas-Schmitten anlässlich „Runder Tisch“ vorgeschlagen wurde, konnte zum Teil umgesetzt werden.</p> <p>Das betrifft auch die Förderung der Bürgerstiftung, wo die Sensibilisierung der Kinder hinsichtlich Müllsammlung und Müllvermeidung Schwerpunkt war und wo der allgemeinen Acht-und Arglosigkeit entgegen gewirkt werden sollte.</p> <p>Die Vorbereitungen „Feldberg Natürlich“ und die aktive Unterstützung während der Veranstaltung wurde vom Arbeitskreis „Sauberhaftes Schmitten“ vorgenommen und hat sich aufgeteilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frau Dr. Gudrun Urban, „Zeig Etikette, in der Natur keine Zigarette“. • Frau Tamara Petzold, vorbereitende Abstimmungen mit Kindern, Eltern, Kindergärten • Frau Julia Krügers, Medien und Flyer • Frau Nicole Herr, Erstellen von Bildern • Herr Günter Schwemmlin Organisation <p>Um die Registrierung und Beratung am Stand der Umpas-Schmitten kümmerten sich die Federführenden Herren Diergarten und Pfister. Die Hangreinigung durch den Deutsche Alpenverein wurde von Herrn Fred Wonka organisiert.</p> <p>Die Begehung des Aussichtturmes und Vorträge beim Falknerhof und bei der Bergwacht wurden problemlos möglich gemacht, weil dies von aktiven Umpas vorgenommen werden konnte. Dafür sorgten Bodo Maxeiner, Christian Wick und Jürgen Windecker.</p> <p>Dr. Johannes Weinkauff organisierte die Müllsammlung am Feldberg Nordhang für die Down-Hiller.</p> <p>Spontan spendete der neue Feldbergwirt Hedmar Schlosser Erbseneintopf zur Stärkung aller und machte es möglich, dass 1 Tag vor seinem Vertragsbeginn die Toiletten im Feldberghof zugänglich waren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allen ein GROSSES DANKESCHÖN! <p>Die Veranstaltung, unter der Schirmherrschaft der Umweltministerin Priska Hinz wurde vom Bürgermeister, mit Grüßen vom Landrat und Naturpark Taunus (im Namen der Anwesenden Frau Hermine Link), eröffnet.</p> <p>Ausschlaggebend für diese Veranstaltung war der „Runde Tisch“, vom 27.09.18. unter Leitung des Bürgermeisters, mit den Feldberganliegern Deutsche Funkturm GmbH, Hess. Rundfunk, und Herr Stürtz (ehem. Pächter Feldberghof), Herr Uhl (Vors. TK und Mieter des Aussichtturmes), Herr Hartmann (Naturpark Hochtaunus), Frau Krebs (Taunus Touristik Service).</p> <p>Die von den Umpas-Schmitten vorgeschlagenen Themen dieser Sitzung:</p>	Info

	<ul style="list-style-type: none"> • Toiletten Feldberghof- Plateau • Baum und Heckenschnitt • Hangreinigung unterhalb dem Parkplatz (DAV Alpenverein) • Aktion 2019 (anlässlich Einweihung des Feldberghofs) „Feldberg oben ohne“ <p>Wir werden das Erreichte sichern und werden die weitere Entwicklung auf dem Feldberg beobachten und mit gezielten Aktionen auf mögliche Beseitigung von Missständen aufmerksam machen.</p> <p>Wie berichtet, hatten sich die Umpas beim Ideenwettbewerb der Bürgerstiftung erfolgreich um eine finanzielle Förderung beworben. "Das Projekt wurde aufgenommen und wird jetzt von den Umpas-Schmitten im Rahmen der Aktionen umgesetzt. Die Beschaffung von Westen, Handschuhen, Müllzangen, Taschenaschenbechern und Werbeaufklebern diente dafür. Diese Projekte für ein „Sauberhaftes Schmitten“ werden fortgeführt.</p> <p>Weiterhin beschäftigt uns auf dem Feldberg das Thema</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Toilette auf dem Gr. Feldberg außerhalb der Öffnungszeiten des Feldberghofes? • Reduzieren der Zigarettenreste (von den vielen täglich kommenden Kurzbesuchern) aufgrund fehlender Aschenbecher, oder eine andere Lösung? (Siehe Punkt 5 Vorschlag Bernhard Eschweiler) • Beseitigung der Büsche und Bäume um den Funkturm (Pinkelecken)! <p>Im Protokoll vom 18.01.2019 sind hierzu weitere Ausführungen.</p>	
2	<p>Am gleichen Tag wurde Müll gesammelt von den Patenschaften: Nr. 202 Herr Roland Tomaschek mit der Heimat und Brauchtumsgruppe Hunoldstal. Nr.040 Herr Axel Dreetz mit über 30 Pfadfindern der freikirchlichen Gemeinde. Diese Müllsammelaktionen haben Tradition und werden schon in den vergangenen Jahren von Ehrenamtlichen aus Schmitten organisiert. Die Presse hat darüber berichtet.</p>	Info
3	<p>Für das neue Revier 120 Umfeld Falkenhof, ist Christian Wick eingetreten, und für das Revier 73, Lauterbachtal, Frau Birgit Hess als Unterstützer. Wir wünschen problemfreies Arbeiten.</p>	Info
4	<p>Ausgiebig wurde über diverse Vorkommnisse diskutiert. Zum Pfarrheckenfeld sind sofortige Maßnahmen hinsichtlich Beseitigung maroder Balken und Hecken- und Baumschnitt notwendig. Bei weiteren Maßnahmen muss die Neugestaltung bezüglich beschlossener Baumaßnahme hinsichtlich einer KIGA am Pfarrheckenfeld mit einbezogen werden. Die Situation an den Flaschencontainern gegenüber Lidl, ist im Bezug auf notwendige Mindestanforderungen für den ordentlichen Betrieb oftmals ungenügend. Vielleicht finden wir einen dafür zuständigen Partner. Ferner wurden Probleme mit Unsauberkeit an der Straße hinter dem Sportplatz erneut angesprochen.</p>	Fiedler Moses Federführung
5	<p>Herr Bernhard Eschweiler erklärt im Bezug zur Förderung der Bürgerstiftung die Abwicklung der Ein- und Ausgaben, die Kontoführung und weist auf Möglichkeiten der erforderlichen Bestätigung von förderungswürdigen Spendenquittungen hin. Mit seinen weiteren Vorschlägen wird sich das Orgateam auseinandersetzen. Insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herstellen eines Rauchverbotes auf dem Feldbergplateau in Verbindung mit der Einführung von Raucherecken • Umgestaltung „Hundekotwiesen in Bienenwiesen“ 	Federführung +Orgateam
6	<p>Am 07.Mai 2019 findet der Sauberhafte Kindertag und am 25. Juni 2019 der Sauberhafte Schulweg in Hessen statt. Wir unterstützen die Schulen und Kindergärten in Schmitten.</p>	AK „Sauberhaftes Schmitten“

	Die angekündigten Aktionen an den Märkten und auf dem Feldberg werden vorbereitet.	
7	<p>Die Presse muss die Aktion („Bienenwiese“) dahingehend unterstützen, dass dahingehend aufgeklärt wird, den Sondermüll (Hundekotbeutel) unbedingt über die Hundekottoiletten oder zu Hause im Restmüll zu entsorgen.</p> <p>Nur auf dem eigenen Grundstück darf der Hund ohne, ansonsten gehört Hundekot immer in den Beutel. Das betrifft vornehmlich den Ort selbst und ortsnahe Hundeausführ-Wege, -Wiesen und -Plätze.</p> <p>Hundehaufen gehören immer in den Beutel. Der Beutel darf keinesfalls auf einer Bienenwiese oder im Wald entsorgt werden.</p> <p>Das betrifft natürlich auch Zigarettenkippen und Papiertaschentücher.</p>	Anmerkung zu Punkt 4

Die nächste Versammlung findet am
Freitag 16.08.2019 auf dem **FELDBERG** statt.

Jörg Diergarten
Federführung 1.Halbjahr 2019
i.A. Orgateam Günter Schwemmlin